

Beschreibung der Bedienoberfläche

[VOLUME]-Regler

regelt die Lautstärke der über die LINE OUT-Buchsen und PHONES-Buchse ausgegebenen Signale.

[MIC SENS]-Regler

bestimmt die Eingangs-Empfindlichkeit des an der MIC IN-Buchse (vorne/hinten) angeschlossenen Mikrofons.

[ROBOT]-Taster

verwandelt die Stimme in eine Roboter-ähnliche Stimme, mit fester Tonhöhe und neutraler Klangfarbe.

[MEGAPHONE]-Taster

fügt der Stimme einen verzerrten Klangeffekt hinzu wie bei einem Megaphon.

PEAK-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet, wenn der Mikrofon-Eingangsspegel zu hoch ist.
Stellen Sie mit dem [MIC SENS]-Regler die Empfindlichkeit so ein, dass die Anzeige beim lautesten Signal nur kurz aufleuchtet.

[KEY]-Regler

bestimmt die Tonlage wenn einer der Effekte [ROBOT] oder [AUTO PITCH] verwendet wird (S. 5).

[BYPASS]-Taster

schaltet die Effekte aus (inkl. Reverb).

[MANUAL]-Taster

aktiviert die aktuellen Einstellungen der Schieberegler und des [AUTO PITCH]-Reglers.



Lesen Sie zuerst die Abschnitte „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“. Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

Beschreibung der Bedienoberfläche

[FORMANT]-Regler

bestimmt den Formanten des Stimmsignals. Bei negativen („-“) Werten wird eine eher männliche Stimme erzeugt, bei positiven („+“) Werten wird eine eher weibliche Stimme erzeugt.

[PITCH]-Regler

bestimmt die Tonhöhe des Stimmsignals. Der Einstellbereich ist eine Oktave ab- bzw. aufwärts.

[VOCODER]-Taster

verwandelt die Stimme in eine Vocoder-Stimme.

[AUTO PITCH]-Regler

Automatische Anpassung der Tonhöhe.

Damit können Sie erreichen, dass das Stimmensignal auf eine Note gezogen wird, die zur mit dem [KEY]-Regler eingestellten Tonlage passt. Dieser Effekt ist sehr populär bei aktuellen Musik-Produktionen.

Die Stärke der Tonhöhen-Anpassung wird erhöht, je weiter Sie den Regler nach rechts drehen.

Bei „OFF“ wird die Tonhöhe nicht korrigiert.

Scene Memory [1]–[4]-Taster

rufen die gespeicherten Effekt-Einstellungen (Scenes) ab.

Die Anzeige des zuletzt gedrückten Scene Memory-Tasters leuchtet. Sie können bis zu acht Scenes speichern.

➔ „Abrufen der gesicherten Effekt-Einstellungen (Scene Memories)“ (S. 6)

[BALANCE]-Regler

bestimmt die Lautstärke-Balance zwischen Originalsignal (NORMAL) und Effektsignal (EFFECT).

[REVERB]-Regler

regelt die Stärke des Hall-Effekts.

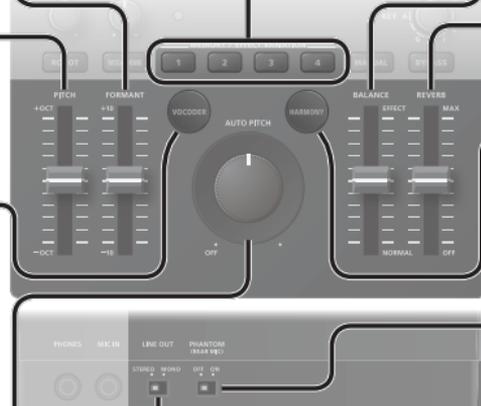
[HARMONY]-Taster

fügt der Stimme eine Harmoniestimme hinzu.

[PHANTOM]-Schalter

Bei „ON“ wird der XLR-Anschluss der MIC IN-Buchse auf der Rückseite mit einer Phantomspeisung versorgt.

* Für den Klinkeanschluss (TRS) steht keine Phantomspeisung zur Verfügung.



[LINE OUT]-Schalter

bestimmt, welches Audiosignal über die LINE OUT-Buchsen ausgegeben wird.

STEREO	Es wird ein Stereo-Audiosignal ausgegeben.
MONO	Das Effektsignal (L/MONO) und das Originalsignal (R/BYPASS) werden getrennt voneinander ausgegeben.

Anschließen an externes Equipment

PHONES-Buchse

zum Anschluss eines Stereokopfhörers.

Die Bedienoberfläche



MIC IN-Buchse (Vorderseite)

zum Anschluss an Plug In-Power-kompatible Mikrofone (zusätzliches Zubehör). Dieser Anschluss ist nur für Plug In-Power-kompatible Mikrofone zu verwenden.

[POWER]-Schalter

Ein- und Ausschalten

Nachdem Sie alle Anschlüsse vorgenommen haben, **schalten Sie die Geräte in der folgenden Reihenfolge ein: dieses Gerät → weitere angeschlossene Geräte.**

Wenn Sie die Geräte ausschalten, wählen Sie die Reihenfolge „weitere angeschlossene Geräte“ → „dieses Gerät“.

HINWEIS

Dieses Gerät kann über USB oder über Batterien mit Strom versorgt werden.

Wenn Sie das Gerät über Batterien mit Strom versorgen möchten, setzen Sie die gewünschten Batterien ein (S. 12).

Die Rückseite



LINE OUT-Buchsen

zum Anschluss an ein Verstärkersystem bzw. einen Lautsprecher.

MIDI IN-Anschluss

Sie können über eingehende MIDI-Notenmeldungen die Roboterstimme usw. spielen (S. 5).

USB (←)-Anschluss

Wenn Sie diesen Anschluss mithilfe eines handelsüblichen USB 2.0-Kabels mit einem Rechner verbinden, können Sie den VT-4 als USB Audio-Interface einsetzen.

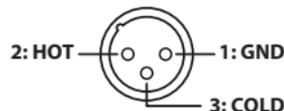
* Wenn das externe Gerät eine Stromversorgung über USB bereit stellt, können Sie den VT-4 über USB mit Strom versorgen.

MIC IN-Buchse (Rückseite)

zum Anschluss eines Mikrofons (zusätzliches Zubehör). Wenn Sie an diesen XLR-Anschluss ein Kondensator-Mikrofon anschließen, können Sie die Phantomspeisung aktivieren (S. 2)

* Pin-Belegung der MIC IN-Buchse (Rückseite)

TIP: HOT
RING: COLD
SLEEVE: GND



- * Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.
- * Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Nederlands

Verwenden der Stimmeneffekte

Anwenden der Effekte

1. Schließen Sie das Mikrofon an die MIC IN-Buchse an (Vorder- oder Rückseite).
- * Wenn Sie an die MIC IN-Buchse an der Rückseite ein Kondensator-Mikrofon über den XLR-Anschluss angeschlossen haben, setzen Sie den [PHANTOM]-Schalter auf „On“.
2. Drücken Sie den [BYPASS]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet.
3. Singen bzw. sprechen Sie in das Mikrofon und stellen Sie mit dem [MIC SENS]-Regler die Empfindlichkeit für das Mikrofon-Eingangssignal ein.

Wählen Sie eine Einstellung, bei der beim lautesten Signal die PEAK-Anzeige nur kurz aufleuchtet.

- * Stellen Sie die Eingangsempfindlichkeit sehr präzise ein. Wenn der Pegel zu niedrig oder zu hoch ist, arbeitet der Effekt nicht korrekt.
4. Drücken Sie einen der Scene Memory-Taster, um die entsprechende Scene abzurufen (S. 6).
5. Drücken Sie den [BYPASS]-Taster, so dass die Anzeige erlischt.
6. Singen bzw. sprechen Sie in das Mikrofon.

- * Singen bzw. sprechen Sie nur mit einer Stimme in das Mikrofon. Bei mehreren Stimmen arbeitet der Effekt nicht korrekt.
- * Achten Sie darauf, dass das aus dem Lautsprecher ausgegebene Signal nicht wieder zurück in das Mikrofon gegeben wird (Rückkopplungseffekt).
- * Wenn eine Rückkopplung entsteht, stellen Sie das Noise Gate ein (S. 7).

Editieren der Effekte

1. Drücken Sie den [MANUAL]-Taster.
Drücken Sie einen der Scene Memory-Taster, um die entsprechende Scene abzurufen und verändern Sie die Effekt-Einstellungen (S. 6)
2. Verwenden Sie für die Editierung die Controller (Taster, Drehregler, Schieberegler).

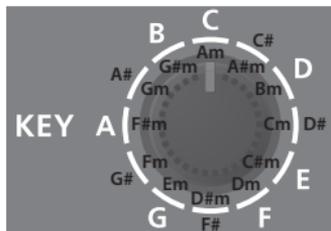
Controller	Beschreibung
[ROBOT]*1	verwandelt die Stimme in eine Roboter-ähnliche Stimme, mit fester Tonhöhe und neutraler Klangfarbe.
[MEGAPHONE]*1	fügt der Stimme einen verzerrten Klangeffekt hinzu wie bei einem Megaphon.
[VOCODER]*1	verwandelt die Stimme in eine Vocoder-Stimme.
[HARMONY]*1	fügt der Stimme eine Harmoniestimme hinzu.
[AUTO PITCH]	passt automatisch die Tonhöhe an.
[KEY]	bestimmt die Tonlage wenn einer der Effekte [ROBOT] oder [AUTO PITCH] verwendet wird (S. 5).
[PITCH]	bestimmt die Tonhöhe des Stimmensignals.
[FORMANT]	bestimmt den Formanten des Stimmensignals.
[BALANCE]	bestimmt die Lautstärke-Balance zwischen Originalsignal (NORMAL) und Effektsignal (EFFECT).
[REVERB]*1	regelt die Stärke des Hall-Effekts.

- *1 Um eine Effekt-Variation auszuwählen, halten Sie einen der Effekt-Taster gedrückt und drücken Sie einen der Scene Memory-Taster.
➔ „Liste der Effekt-Variationen“ (S. 11)

3. Sichern Sie die geänderten Einstellungen mithilfe einer der Scene Memory-Taster (S. 6).

Einstellen der Tonlage mit dem [KEY]-Regler

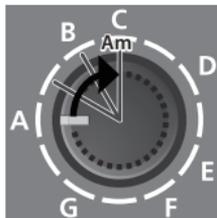
Sie können die Tonlage bestimmen, wenn einer der Effekte [ROBOT oder [AUTO PITCH] verwendet wird.



HINWEIS

Um eine Moll-Skala einzugeben, drehen Sie den Regler mit drei Clicks nach rechts nach der gewünschten Tonlage.

Beispiel: wenn Sie „A-moll“ einstellen möchten, drehen Sie den Regler ausgehend von der „A“-Position drei Clicks nach rechts, so dass die „C“-Position erreicht wird.



Eingabe von Notendaten über MIDI IN

Sie können über den über den MIDI IN-Anschluss empfangenen Notendaten die Roboterstimme, die Vocoderstimme oder Harmoniestimmen spielen.

1. Schließen Sie ein MIDI-Keyboard oder ein anderes MIDI-Instrument an den MIDI IN-Anschluss an.
2. Sprechen bzw. singen Sie in das Mikrofon, während die die Noten spielen.

Der VT-4 schaltet in den Robot-Modus (die [ROBOT]-Anzeige leuchtet) und die Roboterstimme wird über die eingehenden Notenmeldungen gespielt. (Die Roboterstimme wird automatisch eingeschaltet).

3. Wenn Sie eine Harmoniestimme hinzufügen möchten, drücken Sie den [HARMONY]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet und singen Sie in das Mikrofon.

Es können bis zu vier Harmoniestimmen erzeugt werden (Wenn die [HARMONY]-Funktion eingeschaltet ist, wird gleichzeitig auch der POLY-Modus aktiviert).

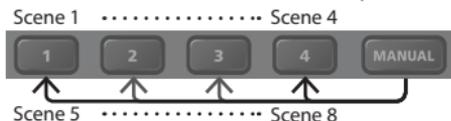
4. Wenn Sie eine Vocoderstimme hinzufügen möchten, drücken Sie den [VOCODER]-Taster, so dass die Anzeige leuchtet und sprechen bzw. singen Sie in das Mikrofon.

- * Um den Robot-Modus wieder zu verlassen, drücken Sie den [ROBOT]-Taster, so dass die Anzeige erlischt.
- * Die Einstellungen der Regler [KEY] und [AUTO PITCH] werden bei Eingabe von Noten-Meldungen ignoriert.

Abrufen der gesicherten Effekt-Einstellungen (Scene Memories)

Sie können die Effekt-Einstellungen (Scenes) direkt abrufen.

Sie können bis zu acht Scenes erstellen und speichern.



HINWEIS

Sie können die gespeicherten Scenes als Backup-Datei auf dem Rechner sichern (S. 10).

Aufrufen einer Scene

1. Drücken Sie den gewünschten Scene Memory [1]–[4]-Taster.

Die Anzeige des gedrückten Scene Memory-Tasters leuchtet und die entsprechenden Effekt-Einstellungen werden abgerufen.

Um eine der Scenes 5–8 auszuwählen, halten Sie den [MANUAL]-Taster gedrückt und drücken Sie einen der Scene Memory [1]–[4]-Taster.

Beispiel: Um die Scene 5 auszuwählen, halten Sie den [MANUAL]-Taster gedrückt und drücken Sie den Scene Memory [1]-Taster (die Anzeige des [MANUAL]-Tasters blinkt dabei langsam).

- * Nachdem Sie eine Scene aufgerufen haben, stimmen die Werte der Regler sowie der [AUTO PITCH]- und [KEY]-Regler nicht mehr mit den aktuellen Werten (innerhalb der Scene) überein.
- * Wenn Sie nach Aufrufen einer Scene eine Einstellung verändern, wird diese Änderung wirksam und die Anzeige des Scene Memory-Tasters blinkt.

Sichern einer Scene

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Stellen Sie die Effekt-Parameter mit den Reglern ein.
2. Halten Sie den Scene Memory-Taster ([1]–[4]) gedrückt, für den Sie die Einstellungen sichern möchten.

Wenn die Daten in der Scene gesichert wurden, wechselt die Anzeige aller Scene Memory-Taster von Blinken → erloschen.

Beispiel: Wenn Sie die Einstellungen in Scene 5 sichern möchten, halten Sie den [MANUAL]-Taster und danach den Scene Memory [1]-Taster gedrückt.

Kopieren einer Scene

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie den gewünschten Scene Memory [1]–[4]-Taster, um dessen Einstellungen aufzurufen.
2. Halten Sie den den gewünschten Scene Memory [1]–[4]-Taster gedrückt, um die Einstellungen in dessen Speicher zu kopieren.

Wenn die Daten in dem Zielspeicher kopiert wurden, wechselt die Anzeige aller Scene Memory-Taster von Blinken → erloschen.

Unterdrücken einer Rückkopplung (Noise Gate)

Sie können mithilfe des Noise Gate eine durch das Mikrofon mitverursachte Rückkopplung (Feedback) unterdrücken.

1. Halten Sie den [MANUAL]-Taster gedrückt und drücken Sie den [VOCODER]-Taster (halten Sie danach den [MANUAL]-Taster weiterhin gedrückt).

Die Anzeigen der Scene Memory [1]–[4]-Taster leuchten.

2. Halten Sie den [MANUAL]-Taster weiterhin gedrückt und drücken Sie einen der Scene Memory [1]–[4]-Taster.

Je höher die Nummer des Scene Memory-Tasters, desto stärker wirkt der Noise Gate-Effekt.

Filtern von tiefen Frequenzen (Low Cut Filter)

Sie können erreichen, dass der VT-4 nicht auf tiefe Frequenzen reagiert (z.B. von der Bass-Drum eines Schlagzeugs).

1. Halten Sie den [MANUAL]-Taster gedrückt und drücken Sie den [HARMONY]-Taster (halten Sie danach den [MANUAL]-Taster weiterhin gedrückt).

Die Anzeigen der Scene Memory [1]–[4]-Taster leuchten.

2. Halten Sie den [MANUAL]-Taster weiterhin gedrückt und drücken Sie einen der Scene Memory [1]–[4]-Taster.

Je höher die Nummer des Scene Memory-Tasters, desto höher ist die Frequenz, unterhalb der gefiltert wird.

Verstärken der hohen Frequenzanteile (Enhancer)

Mithilfe des Enhancer-Effekts können Sie die hohen Frequenzen zusätzlich verstärken.

1. Halten Sie den [MANUAL]-Taster gedrückt und drücken Sie den [MEGAPHONE]-Taster (halten Sie danach den [MANUAL]-Taster weiterhin gedrückt).

Die Anzeigen der Scene Memory [1]–[4]-Taster leuchten.

2. Halten Sie den [MANUAL]-Taster weiterhin gedrückt und drücken Sie einen der Scene Memory [1]–[4]-Taster.

Je höher die Nummer des Scene Memory-Tasters, desto stärker wirkt der Enhancer-Effekt.

Verwenden des VT-4 als USB MIDI-Interface

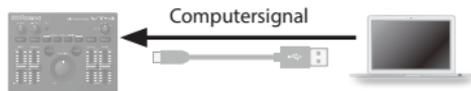
Wenn Sie den VT-4 über ein handelsübliches USB 2.0-Kabel mit einem Rechner verbinden, können Sie den VT-4 als USB Audio-Interface verwenden.

- * **Sie müssen auf dem verwendeten Rechner den USB-Treiber installieren, bevor Sie die VT-4 an den Rechner anschließen.** Den USB-Treiber können Sie von der nachfolgend aufgeführten Internetseite herunterladen. Details finden Sie im Dokument Readme.htm, welches sich innerhalb der Download-Datei befindet.

<http://www.roland.com/support/>

Wiedergabe

Der vom Rechner erzeugte Sound kann über den VT-4 unterschiedlich ausgegeben werden.



Route	Beschreibung
OUT (1–2)	Ausgabe über die LINE OUT- und PHONES-Buchsen (ohne Effekt)
TO MIC IN (3–4)	Ausgabe über den VT-4 abhängig von dem Signal, das über die MIC IN-Buchse eingeht.
TO CARRIER (5–6)	Der Sound eines externen Synthesizers, der in den „TO CARRIER“-Bereich des USB-Anschlusses geleitet wird, kann als Trägersignal (Klangfarbe und Tonhöhe) für die Vocoderstimme verwendet werden. Stellen Sie dafür die „External Carrier“-Einstellung (S. 9) auf „On“.

Aufnahme

Das mit dem VT-4 bearbeitete Mikrofonsignal kann mit dem Rechner aufgezeichnet werden.



Sound	Beschreibung
MIX (1–2)	Der über die LINE OUT-Buchsen ausgegebene Sound wird aufgezeichnet.
WET (3–4)	Das Effektsignal wird aufgezeichnet.
DRY (5–6)	Das Originalsignal (ohne Effekt) wird aufgezeichnet.

Einstellungen für andere Funktionen

- Halten Sie den [ROBOT]-Taster gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.

Der [MANUAL]-Taster blinkt.

- Wählen Sie mit dem [KEY]-Regler den gewünschten Parameter aus.

[KEY]-Regler	Parameter	Wert	Beschreibung
C	MIDI Channel	Omni (0), 1–16 Ch	bestimmt den MIDI-Sende- und Empfangskanal.
C#	Pitch & Formant Routing	Off, On	bestimmt, ob die Tonhöhe und Formanten immer umgewandelt werden (On) oder nicht (Off).

[KEY]-Regler	Parameter	Wert	Beschreibung
D	Saver Time	Off (0), 1–20 min	bestimmt die Zeit, nach der der Bildschirmschoner aktiviert wird.
D#	Mute Mode	Off, On	bestimmt, ob über den [BYPASS]-Taster der Effekt stummgeschaltet (On) oder ein- bzw. ausgeschaltet wird (Off).
E	External Carrier	Off, On	bestimmt, ob der Vocoder-Effekt für das über USB eingespeiste Trägersignal verwendet wird (On) oder nicht (Off).
F	Formant Depth	1-4	bestimmt die Bandbreite für die Veränderung des Formanten.
G	Monitor Mode	Off, On	bestimmt, ob der [VOLUME]-Regler nur die Lautstärke der PHONES-Buchse steuert (On) oder auch der LINE OUT-Buchsen (Off). Bei „On“ ist die Lautstärke des über die LINE OUT-Buchsen ausgegebenen Signals festgelegt.
A	Playback Level	0-20	bestimmt die Lautstärke-Balance zwischen USB Audio-Eingangssignal und Mikrofon-Eingangssignal.
B	MIDI In Mode	Off, On	bestimmt, ob die Roboterstimme gehalten wird, wenn keine Note mehr eingegeben wird (Off) oder nicht (On).

3. Verändern Sie die Einstellungen des aktuell ausgewählten Parameters.

Vorgang	Beschreibung	
On/Off-Einstellung	On	Drücken Sie den [HARMONY]-Taster.
	Off	Drücken Sie den [VOCODER]-Taster.
Wert	Erhöhen um den Wert „1“	Drücken Sie den [HARMONY]-Taster.
	Verringern um den Wert „1“	Drücken Sie den [VOCODER]-Taster.
	Überprüfen der Lautstärke Die Anzahl der leuchtenden Scene Memory-Taster [1]–[4] bezeichnen die Gesamtlautstärke des Geräts. Der [MEGAPHONE]-Taster leuchtet, wenn der Wert zwischen 10–19 liegt, der [ROBOT]-Taster leuchtet, wenn der Wert bei „20“ liegt. Beispiel: bei „18“ leuchten die Anzeigen der Scene Memory-Taster [1], [3] und [4] sowie der [MEGAPHONE]-Taster.	



4. Wenn alle Einstellungen vorgenommen wurden, drücken Sie den [MANUAL]-Taster.

Die Einstellungen werden gesichert.

Erstellen und Zurückübertragen von Backup-Dateien für die Szenen-Speicher

Sie können die Einstellungsdaten der Szenen-Speicher als Backup-Datei auf einem Rechner sichern und wieder in das Gerät zurück übertragen.

Sichern der Daten (Backup)

1. Schalten Sie den VT-4 aus und verbinden Sie den VT-4 mithilfe eines USB-Kabels mit dem Rechner.
2. Halten Sie den [VOCODER]-Taster gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
Die Anzeigen der [ROBOT]- und [BYPASS]-Taster leuchten und die Reihe zwischen Scene Memory-Taster und [MANUAL]-Taster leuchten abwechselnd zwischen linker und rechter Seite.
3. Öffnen Sie am Rechner den „VT-4“-Ordner.
4. Kopieren Sie die Daten im BACKUP-Ordner auf den Rechner.

Backup-Dateien	VT4_PATCH1.PRM (Scene 1)–VT4_PATCH8.PRM (Scene 8)
----------------	---

5. Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, melden Sie das VT-4-Laufwerk wieder ab.
6. Schalten Sie das Gerät aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Zurückübertragen der Daten (Restore)

1. Wie bei „Sichern der Daten (Backup)“ (S. 10) beschrieben, öffnen Sie am Rechner den Laufwerksordner „VT-4“.

2. Kopieren Sie die Backup-Daten vom Rechner in den Ordner RESTORE.
3. Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, melden Sie das VT-4-Laufwerk wieder ab.
4. Drücken Sie den [MANUAL]-Taster.
5. Wenn alle blinkenden Taster-Anzeigen erloschen sind, schalten Sie das Gerät aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Verwendung von Batterien bei einer aktiven USB-Verbindung

Wenn der VT-4 mit einem USB-Anschluss verbunden ist, der keine USB-Stromversorgung unterstützt, z.B. in Verbindung mit dem MX-1 (Mix Performer) via AIRA LINK, schalten Sie den VT-4 in den Batterie-Modus.

1. Halten Sie den [HARMONY]-Taster gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.

Der VT-4 ist in den Batterie-Modus geschaltet.

Um wieder den normalen Modus auszuwählen, schalten Sie das Gerät aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)

Sie können die Einstellungen des VT-4 wie folgt auf die Werksvoreinstellungen zurück setzen.

1. Halten Sie den [BYPASS]-Taster gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.

Der [MANUAL]-Taster blinkt.

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, schalten Sie das Gerät wieder aus.

2. Drücken Sie den [MANUAL]-Taster, um den Vorgang auszuführen.

3. Wenn alle Taster-Anzeigen blinken, schalten Sie das Gerät aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

Liste der Effekt-Variationen

Effect-Taster (gedrückt halten) + Scene Memory-Taster	Effekt-Variation
[ROBOT]	[1] NORMAL
	[2] OCTAVE -1
	[3] OCTAVE +1
	[4] FEEDBACK
[MEGAPHONE]	[1] MEGAPHONE
	[2] RADIO
	[3] BBD CHORUS
	[4] STROBO
[VOCODER]	[1] ADVANCED
	[2] VP
	[3] TALK BOX
	[4] SPELL TOY
[HARMONY]	[1] +5
	[2] +3
	[3] +3, -4
	[4] +3, +5
[BYPASS] (Reverb)	[1] REVERB
	[2] ECHO
	[3] TEMPO DELAY
	[4] DUB ECHO

HINWEIS

Wenn Sie einen der Effect-Taster gedrückt halten, sehen Sie die aktuell gewählte Effekt-Variation (der Scene Memory-Taster blinkt).

Einsetzen von Batterien

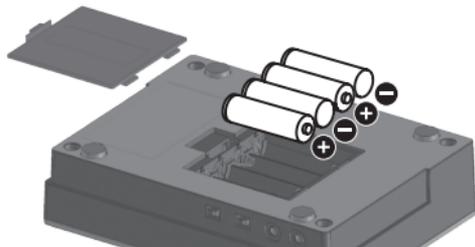
Sie können das Gerät außer über USB auch über Batterien mit Strom versorgen (AA Nickel-Metall-Hydrid- oder Alkaline-Batterien).

- * Wenn die Stromversorgung über USB erfolgt, bleibt diese auch dann aktiv, wenn im Gerät Batterien eingesetzt sind.

1. Entfernen Sie die Batteriefach-Abdeckung.

- * Wenn Sie das Gerät umdrehen, achten Sie darauf, dass die Bedienelemente nicht beschädigt werden. Lassen Sie das Gerät beim Umdrehen nicht fallen.

2. Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung (Polarität) der Batterien.



3. Setzen Sie die Batteriefach-Abdeckung wieder auf.

- * Die unsachgemäße Behandlung von Batterien kann dazu führen, dass diese explodieren oder auslaufen. Beachten Sie daher immer alle Sicherheitshinweise bezüglich der Batterien. Lesen Sie dazu die entsprechenden Abschnitte im Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“.

Batteriespannungs-Anzeige (PEAK)

Wenn die Betriebsspannung der Batterien nachlässt, leuchtet die PEAK-Anzeige schnell. Ersetzen Sie dann so bald wie möglich die alten Batterien durch neue.

Technische Daten

Roland VT-4: Voice Transformer

Stromversorgung	Wiederaufladbare Ni-MH Batterie (AA, HR6) x 4, Alkaline-Batterie (AA, LR6) x 4, USB Bus Power
Stromverbrauch	500 mA
Lebensdauer der Batterien bei Dauerbetrieb	Wieder aufladbare Ni-MH-Batterie (AA, HR6): ca. 7 Stunden (Phantomspesung aus) ca. 5.5 Stunden (Phantomspesung ein) Alkaline-Batterie (AA, LR6): ca. 6 Stunden (Phantomspesung aus) ca. 4 Stunden (Phantomspesung ein) * Diese Angaben variieren und sind abhängig von den technischen Daten der verwendeten Batterien und den Umgebungsbedingungen.
Abmessungen	174 (W) x 133 (D) x 58 (H) mm
Gewicht (mit Batterie)	554 g
Beigefügtes Zubehör	Bedienungsanleitung, Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“, Alkaline-Batterien (AA, LR6) x 4

- * Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.